

15.04.2005 / Besuch der Museums-Spinnerei Neuthal

Als am Freitag, 15. April 2005 sich 16 Ehemalige am Bahnhof Bauma einfinden, zischte und dampfte es aus der alten Lok der UeBB zum Willkomm. Gemeinsam dislozieren wir ins Areal der Guyer-Zeller Fabriken in Neuthal. Ein rüstiges Mitglied der Museums-Spinnerei erklärt uns das Drum und Dran der Liegenschaften. Aus allen Erdteilen hat der clevere Geschäftsmann Ideen und Vermögen heim ins Tösstal gebracht. Weitsichtig und beherzt organisierte er die Verarbeitung der Baumwolle zu fairen Bedingungen für die Mitarbeiter. Von der Baumwolle bis zum fertigen Garn können wir nun den Werdegang an alten, aber noch funktionstüchtigen Maschinen-Raritäten miterleben. Wie hat doch um die Jahrhundertwende (1900) noch alles mit feinmechanischen Antrieben und Steuerungen funktioniert, wir kommen aus dem Staunen nicht heraus.

Reich an neuem Wissen verabschieden wir uns vom perfekt referierenden Führer und begeben uns in das nahe gelegene Restaurant Freihof. Herzlich werden wir empfangen und mit einer Liebenswürdigkeit bedient, sodass wir noch lange sitzenbleiben können. Die von der Vereinigung offerierte Verpflegung und von der Wirtfamilie dazugelieferte Salate und Desserts kommen gut an. Herzlichen Dank.

In Erinnerung bleibt ein gelungener Anlass und die von Hans Peter Claus geschossenen Fotos dokumentieren das Ereignis.

Wolfhausen, Freitag, 3. Juni 2005

Armin Müller



